



Sitzung vom 30. Juni 2026

BESCHLUSS NR. 300 / S4.05

Sanierung und Umgestaltung Wagerenstrasse Testbetrieb schmale Kernfahrbahn und Abschluss Vorprojekt Genehmigung Bauabrechnung

Ausgangslage

Mit Beschluss Nr. 126 vom 9. April 2019 genehmigte der Stadtrat einen Kredit in der Höhe von 93 500 Franken für die Ausarbeitung eines Vor- und Bauprojektes an der Wagerenstrasse. Mit Beschluss Nr. 207 vom 26. Mai 2020 genehmigte der Stadtrat einen zusätzlichen Kredit von 190 000 Franken für die Durchführung eines Testbetriebs für eine schmale Kernfahrbahn an der Wagerenstrasse. Mit Beschluss Nr. 477 vom 24. November 2020 genehmigte der Stadtrat die Verschiebung des Testbetriebes von der Wagerenstrasse an die Brandstrasse.

An der Sitzung vom 9. April 2024 genehmigte der Stadtrat mit Beschluss Nr. 157 die definitive Einführung der Testbetriebe an beiden Strassen und genehmigte einen zusätzlichen Kredit von 60 000 Franken für ergänzende Verbesserungsmassnahmen an der Wagerenstrasse.

Die Verbesserungsmassnahmen sind abgeschlossen und das Vorprojekt ist erstellt. Nun liegt die Bauabrechnung der Abteilung Bau vor.

Bauabrechnung

Die Bauabrechnung der Abteilung Bau vom 20. Mai 2026 zeigt folgendes Bild:

	Arbeitsgattung	Kosten gem. Kredit in Fr. inkl. MWST	Abrechnung in Fr. inkl. MWST	Differenz in Franken	Differenz in %
I	Erwerb von Grund und Rechten	0.00	0.00	0.00	0,0
II	Bauarbeiten	90 000.00	0.00	-90 000.00	-100,0
III	Nebenarbeiten	40 000.00	38 829.30	- 1 170.70	-16,2
IV	Technische Arbeiten inkl. OBL	213 500.00	203 095.42	- 10 404.58	-4.9
	Total	343 500.00	241 924.72	- 101 575.28	-29.6

Begründung der Kostendifferenzen

Der Stadtrat hat an verschiedenen Sitzungen insgesamt einen Kredit von 343 500 Franken genehmigt. Die grössten Kostendifferenzen entstanden durch den Verzicht der baulichen Massnahmen für die Einführung der schmalen Kernfahrbahn. Zudem wurde nach dem Vorprojekt zur Sanierung und Umgestaltung der Wagerenstrasse die weiteren Arbeiten sistiert, bis der Entscheid des Bundesgerichtes zum Gestaltungsplan Spital gefällt wurde. Für die Ausarbeitung des Bauprojektes wurde ein neues Investitionsprojekt eröffnet.

II Bauarbeiten

Auf bauliche Massnahmen konnte verzichtet werden.

Gesamthaft entstand ein Minderaufwand von 90 000.00 Franken.



III Nebenarbeiten

Die Nebenarbeiten konnten leicht geringer ausgeführt werden als im Kostenvoranschlag angenommen.

Gesamthaft entstand ein Minderaufwand von Fr. 1170.70.

IV Technische Arbeiten inkl. OBL

Die Ausarbeitung des Bauprojektes wird nicht über dieses Projekt abgerechnet. Die Arbeiten für das Vorprojekt, infolge der Testbetriebe und -begleitung fielen grösser als erwartet und daher wurden geplante Mittel aus dem Bauprojekt verwendet. Für die Überarbeitung des Vorprojektes und die Ausarbeitung des Bauprojektes an der Wagerenstrasse hat der Stadtrat an der Sitzung vom 2. Dezember 2025 einen separaten Kredit genehmigt.

Gesamthaft entstand bei den Technischen Arbeiten ein Minderaufwand von Fr. 10 404.58.

Buchhaltungskontrolle

Die Abrechnung wurde durch die LG Infrastrukturmanagement kontrolliert und stimmt mit den Kontoauszügen im Abacus überein. Das Investitionskonto Nr. 30290010 «Wagerenstrasse» und Nr. 30260042 «Wagerenstrasse (Pfäffiker.-Wermatsw.)» kann nach der Genehmigung durch den Stadtrat geschlossen werden.

Die Abteilung Bau empfiehlt, die vorliegende Abrechnung mit einem Minderaufwand von Fr. 101 575.28. zu genehmigen.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Die Bauabrechnung des Projekts «Sanierung und Umgestaltung Wagerenstrasse» vom 20. Mai 2026 im Betrag von Fr. 241 924.72 wird genehmigt.
2. Das Investitionskonto Nr. 30290010 «Wagerenstrasse» wird geschlossen.
3. Das Investitionskonto Nr. 30260042 «Wagerenstrasse (Pfäffiker.-Wermatsw.)» wird geschlossen.
4. Mitteilung als Protokollauszug an:
 - Abteilungsvorsteher Bau, Richard Sägesser
 - Abteilungsleiter Bau, Hans-Ueli Hohl
 - Abteilung Bau, Stadtingenieur Ralph Signer
 - Abteilung Bau, LG Infrastrukturmanagement
 - Abteilung Finanzen, Kreditkontrolle

öffentlich